



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Hoch- und Straßenbau
Aktenzeichen: 66 12 17 / 00

Niederkrüchten, den 06.09.2018

Vorlagen-Nr. 956-2014/2020

Sachbearbeiter: Hermann Derix

öffentlich

Beratungsweg

Bauausschuss

18.09.2018

Sanierungsprogramm Gemeindestraßen 2018/2019/2020

Sachverhalt:

Die Beratung über die Sanierung von Gemeindestraßen für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 erfolgt in diesem Jahr frühzeitig, um die Haushaltsplanung vorbereiten zu können. Dazu sollen Prioritäten der Straßensanierung und des Straßenausbaus festgelegt werden. Die Baumaßnahmen werden dann anhand ihrer Priorität im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel durchgeführt.

Die Aufträge zur Deckensanierung, welche 2018 ausgeführt werden, sind teilweise fertiggestellt:

- Schillerstraße
- Lessingstraße
- Uhlandstraße
- Freiheitsstraße.

Die nachstehend aufgeführten Straßen werden bis Ende 2018 saniert:

- Hofstraße
- Friedensstraße Endstück

Der Vollausbau der Poststraße wird zurzeit ausgeführt. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für Ende 2018 geplant. Der ursprünglich angedachte Fertigstellungstermin konnte wegen erheblicher Mängel und den daraus resultierenden zeitlichen Verzögerungen sowie witterungsbedingter Ausfalltage nicht gehalten werden.

Prioritätenliste 2019/2020

Sanierungen durch Deckenüberzug

Vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ist die Sanierung der Ulmenstraße sowie der daran anschließenden Straßen Platanenweg, Eibenweg und Teilbereich Gartenstraße sowie die Verlängerung des Steinkenrather Weges für 2019 geplant. Die Straßen Eichenweg, An der Heiden, Diesberg und Wilhelmstraße sind für 2020 angedacht.

Vollausbauten

Eine Entscheidung zur Förderung des Vollausbaues der Kirchstraße in Oberkrüchten ist seitens der Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 33: „Ländliche Entwicklung/ Bodenordnung“ bis heute nicht getroffen worden. Auf Nachfrage bei der Bezirksregierung wurde mitgeteilt, dass mit einer Entscheidung nicht vor September 2018 zu rechnen. Die Förderrichtlinien sehen vor, dass mit der Ausschreibung und weiteren Arbeiten erst nach der Entscheidung begonnen werden darf. Ein sinnvoller Baubeginn im Jahre 2018 ist damit ausgeschlossen. Der Vollausbau der Kirchstraße verschiebt sich somit ins Jahr 2019.

Dies hat zur Folge, dass sich alle geplanten Vollausbauten und die dafür notwendigen Planungsaufträge auch um jeweils ein Jahr nach hinten verschieben.

Beschlussvorschlag:

- a) Die aktualisierte Prioritätenliste wird zur Kenntnis genommen.
- b) Im Jahr 2019 werden vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, die Sanierung der Ulmenstraße sowie die daran anschließenden Straßen Platanenweg, Eibenweg und Teilbereiche der Gartenstraße sowie die Verlängerung des Steinkenrather Weges durchgeführt.
- c) Im Jahr 2020 wird vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel, die Sanierung der Straßen Eichenweg, An der Heiden, Diesberg und Wilhelmstraße veranlasst.
- d) Im Jahr 2019 wird vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel, die Kirchstraße in Oberkrüchten durch Vollausbau saniert.
- e) Im Jahr 2020 wird vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel, der 1. Bauabschnitt der Gartenstraße/Rathausstraße in Niederkrüchten durch Vollausbau saniert.
- f) Das Ingenieurbüro Goldmanns wird mit der Planung der Gartenstraße und der Rathausstraße in 2019 beauftragt.

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
PSP-Element bzw. Kostenstelle/ Sachkonto:		Verschiedene investive PSP-Elemente /			
Kosten der Maßnahme in Euro					
Folgekosten in Euro					
Erläuterungen:					
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input checked="" type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit
					<input type="checkbox"/>

Anlage:

Prioritätenliste 2019/2020

gez. Wassong